

**Zeitschrift:** Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

**Band:** 21 (1950)

**Heft:** 11

**Artikel:** Ein Ausflug der Pestalozzistiftung Olsberg

**Autor:** W.E.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-808569>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Koche mit „Pic-Fein“,  
es ist naturrein!*



**Das Zeichen für gute  
und preiswerte Lebensmittel**

Verlangen Sie Spezialofferten

im

**USEGO-GESCHÄFT**

oder direkt bei der **UNION USEGO OLTEN**



## **Tessinerstühle**

für Hallen und Wohnräume aus nur ausgesuchtem Material, sehr solid und formschön.

### **Korbwaren**

in bester Ausführung.

Verlangen Sie Preisliste!

**Fritz Bosshard**

Korbmacher und Tessiner-Stuhlflechtere.

**Oberhittnau Zeh.**

Telephon 97 61 93.

## **Ein Ausflug der Pestalozzistiftung Olsberg**

Eine unvergessliche Freude bereitete die *Untersektion Fricktal* des *Touringklubs* der Schweiz den Zöglingen der Pestalozzistiftung Olsberg. Er lud diese an einem der letzten Montage zu einer Autofahrt durch die nähere Heimat ein. Prachtvolles Herbstwetter gab der ganzen Veranstaltung den passenden Rahmen. Eine rassige Kolonne von 11 Autos hatte die 40 Eingeladenen aufgenommen, und die Fahrt ging ab dem Stift Olsberg über Augst, Rheinfelden, Möhlin, Mumpf zum *Flugplatz Sisselnfeld*, wo den Buben eine einzigartige Ueberraschung geboten wurde. Eine Flugmaschine wurde ihnen vorgeführt, und Herr Hurt fand die passenden erklärenden Worte dazu. Die Begeisterung der Buben mag die Herren des Touringklubs angesteckt haben, denn spontan kamen sie zum Entschluss, jeden Zögling einmal fliegen zu lassen. Ein herrliches, unvergessliches Erlebnis war damit den Buben geboten und ihre jubelnde Freude das schönste und beglückendste Dankbezeugnis. Es mag damit wohl das erste Mal geschehen sein, dass Anstaltsbuben ihre Heimat aus dem Flugzeug beschauen konnten. Es hat ihnen diese auf unvergessliche Weise nähergebracht. Die Einladung zu einem Flug erging auch an den langjährigen Mitarbeiter im Stift, Herrn Otto Brogli, der damit seine erste Reise in die Luft tat. Mit 2 Maschinen, sicher gesteuert durch die Herren Hurt und Fluglehrer Rüesch, wurden in 20 Flügen allen Geladenen das Erlebnis des Fliegens zuteil. Doch damit war die Ausfahrt nicht beendet. Weiter gings per Auto über Kaisten, die Kaistenhöhe, Frick, Wittnau, über den Lindberg, Rothenfluh, Aspahof nach Wegenstetten, wo im Gasthaus Schlüssel für das leibliche Wohl gesorgt wurde. Der Präsident der Sektion Fricktal, Herr Dr. Rohrer, benützte diese Ruhepause, um Worte des Dankes und der Besinnung an die Herren Autobesitzer zu richten, die in uneigennütziger Weise sich mit ihren Wagen zur Verfügung gestellt hatten. Die *Anstaltsleitung* verdankte herzlich die Einladung zur Herbstfahrt und gab der Hoffnung Ausdruck, es möge diese sinnige und Freude spendende Idee Anklang und weite Verbreitung finden. Mit einbrechender Dunkelheit wurde die Heimfahrt angetreten, und mit einigen frisch gesungenen Liedern verabschiedeten sich die Buben von ihren Gönnern. Damit fand die ausgezeichnet verlaufene Herbstfahrt per Auto und Flugzeug ihren Abschluss.

W. E.

MAX ZELTNER

### **Wege von der Anstalt zur Dorfgemeinschaft und zur Öffentlichkeit**

Zur Aufklärung sehr geeignet. (Separatabdruck aus Nr. 219.) Zu beziehen für 10 Rappen pro Exemplar bei

**Verwalter Ed. Naef, Bürgerheim Fischenthal.**